



„Die Stadtverwaltung mitgeprägt“

Ehrung städtischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter / 25-jährige sowie 40-jährige Dienst- und Arbeitsjubiläen

FULDA (rem). „Ein Dienst- oder Arbeitsjubiläum ist ein geeigneter Anlass Ihnen im Namen der Stadt Fulda die besten Wünsche sowie einen großen Dank auszusprechen“, so Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld bei einem Empfang für 15 städtische Dienst- und Arbeitsjubiläre im Grünen Zimmer des Stadtschlusses.

In Zeiten großer Veränderungen und Wandelbarkeit habe sich auch die Stadt stets weiterentwickelt. Vieles veränderte sich zum Positiven, wichtig sei aber auch die Kontinuität und Verlässlichkeit in der städtischen Verwaltung. Dafür stünden die langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Sie alle haben die Stadtverwaltung maßgeblich mitgeprägt und ich hoffe, dass Sie sich weiterhin als Teil unserer großen städtischen Gemeinschaft fühlen“, so der OB. Dass die Ehrung auch die zukünftige Zusammenarbeit weiter bekräftigen solle, wünschte sich auch Johannes Schweizer, der im Namen des Personalrats sprach. Er hoffe, dass die geehrten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch einige Arbeits- oder Dienstjubiläen bis zu ihrer Rente bei der Stadt Fulda feiern können. Gleichzeitig bedanke er sich für die Ausdauer und das entgegengebrachte Vertrauen. Ein 25-jähriges sowie 40-jähriges Arbeits- oder Dienstjubiläum sei etwas ganz Besonderes und ein positives Merkmal für die Stadt als Arbeitgeber, waren sich Oberbürgermeister und Per-



Die geehrten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen mit Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld sowie mit Vertretern des Personalrats und des Personalamts (oberste Reihe).
Foto: Lea R Emmert

sonalrat einig.

Für ihre 25-jährige Mitarbeit wurden geehrt: Elmer Kullmann, Carsten Richter, Marina Kremser, Petra Krack, Kristina Schmitt, Alexander Bug, Sandra Hosenfeld, Tobias Auth, Gabriele Mücke, Daniela Friedrich sowie Markus Hack.

Elmer Kullmann bringt seine fachlichen Kompetenzen seit vielen Jahren als Oberbrandmeister im Amt für Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst der Stadt Fulda ein und sorgt so für die Sicherheit der Fuldaer Bevölkerung.

Als Kind der Stadt Fulda, dessen Vater bereits für die Stadt tätig war, ist auch **Carsten Richter** für seine langjährige Mitarbeit im sel-

ben Amt geehrt worden.

Marina Kremser ist seit ihrer Ausbildung 1985 als Gärtnerin mit Schwerpunkt Blumen- und Zierpflanzenbau bei der Stadt Fulda tätig. Ihre schöne und anspruchsvolle Pflanzenarbeit wird heute von vielen Fuldaer Touristen und Einheimischen geschätzt.

Petra Krack begann ebenfalls ihre berufliche Karriere bei der Stadt Fulda mit der Einstellung als Beamtenanwärterin für den mittleren Dienst im Jahr 1993. Heute unterstützt sie als Oberinspektorin das Hauptamt der Stadt Fulda.

Für ihre wertschätzende Arbeit in der städtischen Verwaltung seit 1993 ist **Kristina Schmitt** geehrt

worden. Aktuell ist sie in der Zentralen Vergabestelle der Stadt Fulda tätig.

Den Theaterbetrieb trägt **Alexander Bug** seit über 18 Jahren maßgeblich mit. Zuvor war er in verschiedenen Ämtern der Stadt Fulda als Assistent tätig.

Ein doppeltes Jubiläum kann **Sandra Hosenfeld** dieses Jahr feiern – sie wird nicht nur für ihre langjährige städtische Mitarbeit geschätzt, sondern auch privat zum ebenfalls 25-jährigen Orgeljubiläum.

Auf eine 25-jährige und 4 Tage lange und erfolgreiche Beschäftigung blickt auch **Tobias Auth** zurück. Heute ist er in der Personal- und Organisationsabteilung als Inspektor bei der Stadt tätig.

Viele berufliche Erfahrungen kommen der Stadt Fulda durch **Gabriele Mücke** zugute, die als gelernte Hauswirtschafterin für beste Rahmenbedingungen sorgt.

Viele Fuldaer Schülerinnen und Schüler konnten sich bereits auf die verlässliche Arbeit von **Daniela Friedrich** als Schulsekretärin stützen. Heute unterstützt sie tatkräftig die Grundschule Gläserzell.

Ursprünglich für die Landesgartenschau in 1994 eingestellt, ist **Markus Hack** nach 25 Jahren immer noch ein treuer Mitarbeiter im Amt für Grünflächen und Stadtservice der Stadt Fulda.

Für das besondere Jubiläum der 40-jährigen Mitarbeit wurden geehrt: Dorot-

hea Odenwald, Heidi Jestädt, Bernhard Flügel-Kümmel sowie Michael Walter.

Vor 40 Jahren fing der berufliche Weg von **Dorothea Odenwald** als städtische Mitarbeiterin an der Freiherr-von-Stein-Schule an. Als allseits geschätzte Kollegin ist die zweifache Mutter seit 2013 zu der nach wie vor größten Schule der Stadt Fulda zurückgekehrt. Dort ist sie seither federführend für die Schülersaufnahme für die Jahrgangsstufe fünf und für die Pflege der Schülerakten verantwortlich.

Heidi Jestädt kam ebenfalls 1978 zur Stadt Fulda. Nach mehreren Jahren in dem Haupt- und Personalamt kommt heute dem Rechnungsprüfungsamt die langjährige Erfahrung von Frau Jestädt zugute. Als zweifache Mutter und Großmutter kann sie auch privat ihre Managementkenntnisse stets anwenden.

Der naturverbundene Steinwänder **Bernhard Flügel-Kümmel** ist auch nach 40-jährigem Einsatz ein stets zuverlässiger Mitarbeiter im Gebäudemanagement der Stadt. Er ist bekannt dafür, viele technische Schwierigkeiten gekonnt zu lösen. Auch außerhalb des Büros wendet er dieses Know-How als Oldtimerliebhaber und Traktorfahrer an.

Der berufliche Weg für **Michael Walter** war schon 1978 klar: Als Auszubildender für den Beruf des Gärtners ist er noch heute für die Außenanlagen der Stadt Fulda maßgeblich verantwortlich. So prägte Walter das Erscheinungsbild der Stadt damals wie heute mit.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachung

Am

Dienstag, 18.09.2018, 18:00 Uhr,

findet eine Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses der Stadtverordnetenversammlung im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses statt.

Tagesordnung

1. Fortschreibung des Medienentwicklungsplans
2. Bewerbung um das Europäische Kulturerbesiegel

Fulda, 5. September 2018

Die Vorsitzende:
Pia Maria Schindler

Am

Donnerstag, 20.09.2018, 18:00 Uhr,

findet eine Sitzung des Ausschusses für Soziales, Familie und Jugend der Stadtverordnetenversammlung im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses statt.

Tagesordnung

1. Vorstellung des „Beratungsbüros für (Allein)Erziehende in Stadt und Landkreis Fulda“ und dessen Arbeit
2. Entsendung eines Mitglieds in das Gremium im Rahmen der Integrationsförderungsrichtlinie
3. Restrukturierung des Angebotes an KITA-Plätzen in Ziehers Süd durch den Neubau einer Kindertagesstätte in der Dr.-Dietz-Str. 17 und Erwerb der bestehenden KITA in der Dingelstedtstr. 6

Fulda, 5. September 2018

Die Vorsitzende:
Margarete Ziegler-Raschdorf

Ortsbeiratssitzung

Dienstag, 18. September 2018, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Lüdermünd, Sitzung des Ortsbeirates Lüdermünd.

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Planung der Aktivitäten zum Jahresende 2018
3. Sachstand zur Bushaltestelle/Wartehalle
4. Projekt Steg an Mühlgraben
5. Abstimmung zum Projekt „STARKES DORF“

6. Anträge/Anfragen

Thomas Schmitt, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Mittwoch, 19. September 2018, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Dietershan, Sitzung des Ortsbeirates Dietershan.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Seniorennachmittag 2018
4. Fortschreibung Nahverkehrsplan
5. Anträge und Anfragen

Haiko Fillaer, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Mittwoch, 19. September 2018, 20:00 Uhr, Ortsvorsteherbüro Kohlhaus, Sitzung des Ortsbeirates Kohlhaus.

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Abrechnung der Seniorenfahrt 2018
3. Neue Informationen zum neuen Feuerwehrstützpunkt Ost
4. Landtagswahl und Volksabstimmung am 28.10.2018
5. 50 Jahre Kirche Maria Königin des Friedens/50 Jahre Kindertagesstätte Kohlhaus
6. Anfragen und Anträge

Reinhard Kremser, Ortsvorsteher

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Neubeschaffung eines Speichersystems für das neue Rechenzentrum aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/2117 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115,

Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Giesel in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/2131 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Schreinerarbeiten im Rahmen der Sanierung der Domschule - Altbau aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/2134 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt den 1. BA der Außenanlage für den Feuerwehrstützpunkt Fulda Ost aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/2149 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt für die Flachdachsanierung an der Turnhalle der Domschule Dachabdichtungsarbeiten aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/2150 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Straßenbauarbeiten im Bereich Pauluspromenade/Johannes-Dyba-Allee aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/2151 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.